

ALTEINGESESSEN – NEU ZUGEZOGEN

IntegrationsTHEATER

Wer ist St.Pöltner? Wer ist St.Pöltnerin?
Schon immer? Erst jetzt? Verwurzelt? Zu Hause?
Allein oder gemeinsam?
Alteingesessene und Neu-Zugezogene im szenischen Dialog

Präsentation mit anschließender Diskussion:

Mittwoch, 28. März 2007, 19h

NÖ Landesbibliothek

Mit den Mitwirkenden und dem Publikum diskutieren:
STRin Mag.a Renate Gamsjäger, Mag.a (FH) Sevim Dogan, Dompfarrer
Norbert Burmettler, Dr. Günther Kienast

Moderation: Dr.in Doris Kloimstein (KBW-St.Pölten), Margarete Meixner
(SOGTheater Wiener Neustadt)



Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Das Theaterprojekt zur Verbesserung des Miteinander im Alltag hat einen Preis von der Niederösterreichischen Dorf- und Stadterneuerung bekommen, ist von der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung gefördert, wird vom Katholischen Bildungswerk der Diözese St.Pölten unter Mitwirkung des SOGTheater Wiener Neustadt (Improvisations- und Forumtheater) veranstaltet.

Das Projekt ist offen für alle, die in St.Pölten leben, von jugendlich bis ... (keine Altersgrenze).

Alteingesessene und ZuzüglerInnen bringen durch das Forumtheater ihre Alltagserfahrungen zur szenischen Darstellung. Aus den dargestellten Szenen werden konkrete Vorschläge und Lösungsansätze zu einem guten Zusammenleben entwickelt. Diese Lösungsvorschläge sollen auch im Alltag verwirklicht werden.

Zur Stärkung danach: Brot, Wein & Wasser

